

Bericht der Verwaltung über den Stand des Haushaltsvollzuges 2020 per 31.12.2020

1. Überblick Gesamthaushalt anhand ausgewählter Positionen
2. Erläuterungen zu wesentlichen Einflussfaktoren
3. Umsetzung der Haushaltssicherungsmaßnahmen
4. Personal und Investitionen

1. Überblick Gesamthaushalt anhand ausgewählter Positionen

Reporting unterjährig Druckdatum: 13.01.2021	Ansatz 2020*	Ist 31.12.	Abw.	IST 31.12.
Angaben in TEUR Finanzstruktur	gesamt	2020	[2]-[1]	2019
	[1]	[2]	[3]	[5]
Steuern und ähnliche Abgaben	66.481,3	61.274,6	-5.206,7	72.280,4
Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfereinz.	54.645,1	61.484,8	6.839,7	32.561,8
Summe der laufenden Einzahlungen	150.712,3	141.147,4	-9.564,9	138.928,3
Personalauszahlungen	21.915,6	21.085,8	-829,8	20.336,0
Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transferauszahlungen	78.386,0	78.288,4	-97,6	68.744,6
Summe der laufenden Auszahlungen	138.248,9	122.965,6	-15.283,3	124.386,0
Jahresbezogener Saldo der lfd. Ein- u. Ausz. vor Tilgung	12.463,4	18.181,8	5.718,4	14.542,3
Jahresbezogener Saldo abzgl. ord. Tilgung	10.284,2	16.002,6	5.718,4	12.370,9
KHK-Ziel 2020	9.186,7	9.186,7	---	10.663,9
Unter-/Übererfüllung (-/+) zum HSK-Ziel	1.097,5	6.815,9	5.718,4	1.707,0

Gesamtsaldo per 31.12.:

2020	-3.200 TEUR	2019	-44.217 TEUR
-------------	--------------------	-------------	---------------------

2. Erläuterungen zu wesentlichen Einflussfaktoren

Mehreinzahlungen

- 3.950 TEUR Veräußerungserlöse Portfolioverkauf (aus 2019)
- +640 TEUR Einzahlung aus Gewerbesteuern und Gewerbesteuerkompensation im Saldo:

Reporting unterjährig Druckdatum: 13.01.2021	Ansatz 2020	Ist 31.12.	Abw.	V-IST	IST 31.12.
Angaben in TEUR Finanzstruktur	gesamt	2020	[2]-[1]	Q III/20	2019
	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]
Einzahlungen Gewerbesteuer	28.000,0	22.320,4	-5.679,6	27.000,0	30.154,7
Einzahlung Gewerbesteuerkompensation	0,0	6.319,3	6.319,3	0,0	0,0
Summe	28.000,0	28.639,7	639,7	27.000,0	30.154,7

**IST Gewerbesteuer
Vorjahr: 30,2 Mio. EUR!**

- +533 TEUR Saldo aus Gemeindeanteilen Einkommens- (- 824 TEUR) und Umsatzsteuer (+ 1.357 TEUR)
- +403 TEUR Kostenerstattungen, dar. 326 TEUR mit dem EBIM

2. Erläuterungen zu wesentlichen Einflussfaktoren

Minderauszahlungen

- -937 TEUR geringere Auszahlung der Gewerbesteuerumlage
- -830 TEUR geringere Personalauszahlungen aufgrund
 - ⇒ 41 zeitweise unbesetzte Stellen
 - ⇒ 16 Beschäftigte mit Langzeiterkrankungen
 - ⇒ 20 Mitarbeitende im Beschäftigungsverbot, im Mutterschutz oder in Elternzeit
- -739 TEUR Einsparung bei den Sachverständigen-, Gerichts- und Gutachterkosten

Mehrauszahlungen

- +1.655 TEUR pandemiebedingte Mehrbedarfszuschüsse an EBIM, VZN und SJZ
- +572 TEUR Auszahlungen für Datenverarbeitung
- +205 TEUR höhere Versorgungsauszahlungen aufgrund Änderung in der Abrechnungssystematik

3. Umsetzung der Haushaltssicherungsmaßnahmen

✓ HSK-Ziel 2020 ohne Maßnahme „2016-Ü-1 Erwirtschaftung eines jährlichen Überschusses“: 3.390 TEUR

✓ Erfüllung durch HSK-Umsetzung: **+2.649 TEUR**

⇒ Defizit in Höhe von 741 TEUR durch nicht oder nur teilweiser Umsetzung.

- ✗ 2016-6-7 Flächenbelegung Rathaus – Gewinnung LK MSE als Mieter (-328 TEUR)
- ✗ 2016-6-11 Erhöhung Ausschüttung Sparkasse (-250 TEUR)
- ✗ 2016-4-4 Erhöhung Einnahmen aus Verwarn- und Bußgeldern (-100 TEUR)
- ✗ 2016-7-1 Teilnahme an Betriebsprüfungen der Finanzämter (-50 TEUR)
- ✗ 2016-9-9 Erhöhung Erträge Regionalbibliothek (15 TEUR)
- ✗ 2016-9-1 Mittelfristige Erhöhung Besucherzahlen und Erträge Regionalmuseum (- 8 TEUR)
- ✗ 2016-2-4 Externe Neubewertung aller Stellen (-5 TEUR)
- ✗ 2016-7-2 Verbesserung Einnahmesituation Hundesteuer (-2 TEUR)

4. Personal und Investitionen

Personal

- Personalbestand per 31.12.2020: 375 Mitarbeitende (VJ 376)
davon 65 Mitarbeitende in Teilzeit $\hat{=}$ 17 %
- Im Stellenplan 377,8 VZÄ \Rightarrow 23,2 VZÄ nicht besetzt $\hat{=}$ **6,1 %**
- Ausfallquote: **8,5%**

Investitionen

- Investitionsbudget 2020: 10.106 TEUR; Inanspruchnahme 7.741 TEUR ($\hat{=}$ 76,6%), davon im Wesentlichen durch:
 - \Rightarrow 4.923 TEUR Zuschüsse an Sanierungsträger der Städtebauförderung
 - \Rightarrow 1.980 TEUR Investitionszuschüsse an EBIM

Für die 2020 mit 1,0 Mio. EUR veranschlagte Maßnahme „Bahnhofsvorplatz“ sind zunächst die Fördermittel einzuwerben